

JOURNAL

15./16. SEPTEMBER 2017: TAGE DES SCHWEIZER HOLZES

Schweizer Holz in Aktion

Am Freitag/Samstag, 15./16. September 2017 finden landesweit die «Tage des Schweizer Holzes» statt. Das Grossereignis mit rund 80 Veranstaltungsorten ist in die Kampagne #WOODVETIA des Bundesamtes für Umwelt BAFU und der Schweizer Wald- und Holzbranche eingebettet.

An zwei Tagen werden regionale Aktionen einem breiten Publikum das ganze Spektrum der Waldnutzung und Holzverarbeitung zeigen und auf die regionale Vielfalt der Schweizer Holzprodukte aufmerksam machen. Jede der Aktionen wird die Wertschöpfungskette Holz anhand von mindestens drei Nutzerfirmen des Herkunftszeichens Schweizer Holz (HSH) präsentieren – vom Forstbetrieb über die Holzindustrie bis zur Schreinerei oder zum Holzbauunternehmen.

Seit September 2016 haben sich in der ganzen Schweiz 178 Betriebe sowie 22 Organisationen zu 27 Aktionen zusammengeschlossen. In der Deutschschweiz gibt es 19 Aktionen mit 144 Teilnehmenden, in der Romandie sieben Aktionen mit 51 Teilnehmenden und im Tessin eine Aktion mit fünf Teilnehmenden. An über 80 Standorten werden den Besucherinnen und Besuchern Aktivitäten geboten.

Die Nachwuchswerbung für Holz-Berufe ist ein wichtiger Bestandteil der «Tage des Schweizer Holzes». Am Freitag bieten die Aktionen ein Programm für Schulklassen der Oberstufe in ihrer Region an, die sich

Freitag, 15. September 2017

im Prozess der Berufswahl befinden. Für den «Schultag des Schweizer Holzes» konnte der Verein Jugend und Wirtschaft gewonnen werden. Die national tätige Organisation bringt die Wirtschaft und die Bildung zusammen.

Im Projekt «Tage des Schweizer Holzes» unterstützt der Verein Jugend und Wirtschaft die Betriebe bei der Ausarbeitung eines Schulprogramms und in der Kommunikation mit den Schülern. Zahlreiche Standorte nutzen die Möglichkeit, die Schulen durch «Jugend und Wirtschaft» professionell und einheitlich anzusprechen, andere bearbeiten den Bereich der Berufswerbung in eigener Regie.

Ebenfalls am Freitag – jedoch am späten Nachmittag – bieten zahlreiche Standorte Fachveranstaltungen mit Bezug zu Schweizer Holz an. In verschiedenen Referaten werden



Bruno Augsburger, Zürich, für #WOODVETIA

attraktive Themen wie zum Beispiel «Moderne Holzarchitektur und Bauprozesse», «Laubholz – eine tragfähige Alternative», «Holzenergie – überraschend vielfältig», oder «Vom Wald zum Bau» vielseitig und vertieft beleuchtet. Top-Referenten zu Top-Themen zu bieten, aber auch Networking über die Branche hinaus ist das Ziel dieser Vorabendveranstaltungen. Die Anlässe sind öffentlich; eine Anmeldung ist erforderlich.

Samstag, 16. September 2017

Die verschiedenen Aktionen umfassen fünf bis 14 Betriebe und/oder Organisationen der Holzbranche. Ihre Publikumstage gestalten sie entsprechend ihren Möglichkeiten, und die Programme sind deshalb sehr unterschiedlich. So haben sich beispielsweise sieben Aktionen dazu entschlossen, die Wertschöpfungskette Holz an einem einzigen Standort zu präsentieren. Andere Aktionen hingegen sind an mehreren Standorten mit jeweils einem eigenen Programm und Shuttle-Service aktiv.

Gemeinsam ist ihnen allen, dass die beteiligten Betriebe in der Regel Einblick in die laufende Produktion ermöglichen. Die Besucherinnen und Besucher werden so Gelegenheit haben, den Prozess von der Ernte des Rundholzes bis hin zum fertigen Objekt zu erleben, sei dies nun ein Produkt für den Holzbau, ein Gebäude oder ein Möbelstück. Die vielfältigen und spannenden Programme aller Standorte der «Tage des Schweizer Holzes» sind laufend detailliert unter dem nachfolgenden Link abrufbar.

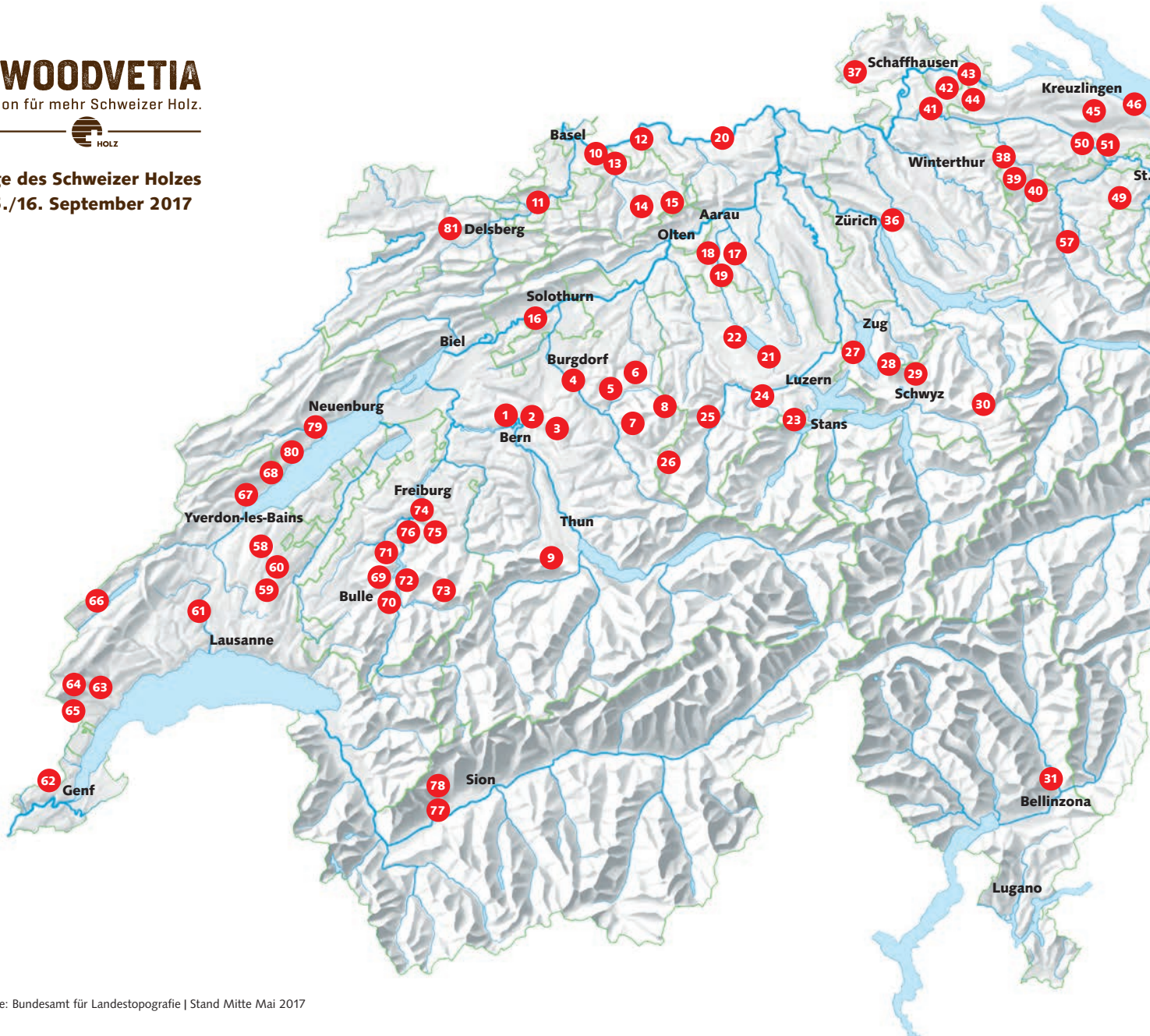
www.woodvetia.ch/tage

#WOODVETIA

Aktion für mehr Schweizer Holz.



Tage des Schweizer Holzes
15./16. September 2017



Quelle: Bundesamt für Landestopografie | Stand Mitte Mai 2017

1	Bern	18	Staffelbach	35	Vilters	52	Hinterforst	69	Bulle
2	Ostermundigen	19	Attelwil	36	Zürich ETH	53	Eichberg	70	La Tour de Trême
3	Worb	20	Laufenburg	37	Wilchingen	54	Salez	71	Sorens
4	Burgdorf	21	Hellbühl	38	Ettenhausen	55	Grabs	72	Botterens
5	Grünenmatt	22	Buttisholz	39	Balterswil	56	Gams	73	Im Fang
6	Wasen i.E.	23	Alpnach Dorf	40	Wiezikon	57	Wattwil	74	Le Mouret
7	Langnau i.E.	24	Schwarzenberg	41	Andelfingen	58	Rueyres	75	Zénauva
8	Trub	25	Schüpfheim	42	Truttikon	59	Villars-Tiercelin	76	Treyvaux
9	Erlenbach	26	Marbach	43	Unterstammheim	60	Chapelle-sur-Moudon	77	Riddes
10	Pratteln	27	Küssnacht	44	Oberstammheim	61	Romanel-sur-Morges	78	Chamoson
11	Laufen	28	Goldau Tierpark	45	Berg	62	Vernier	79	Boudry
12	Rheinfelden	29	Seewen	46	Güttingen	63	Givrins	80	Saint-Aubin
13	Füllinsdorf	30	Muotathal	47	Speicher	64	Gingins	81	Bassecourt
14	Diegten	31	Bellinzona	48	Gais	65	La Rippe		
15	Zeglingen	32	Chur	49	Gossau	66	Le Brassus		
16	Ichertswil	33	Küblis	50	Buhwil	67	Grandson		
17	Schlossrued	34	Bad Ragaz	51	Schönenberg	68	Concise		



Kampagne #WOODVETIA

Die Aktion #WOODVETIA für mehr Schweizer Holz ist im Januar 2017 gestartet. Im Mittelpunkt der Kampagne stehen lebensgrosse Figuren von Schweizer Persönlichkeiten wie beispielsweise diejenige von Marie Tussaud (siehe Titelseite dieses Lignum-Newsletters). Die Figuren werden jeweils aus einer Holzart hergestellt, die aus der Herkunftsregion der dargestellten Person stammt. Der Zürcher Künstler Inigo

Gheyselinck schafft die Statuen unter Einbezug verschiedener Partner aus der Wald- und Holzbranche.

Während des ganzen Jahres werden immer wieder neue Holzfiguren im öffentlichen Raum aufgestellt, so dass man ihnen an überraschenden Orten begegnen kann. Dabei sind sie stets frei zugänglich. Ende 2017 werden alle Figuren in Bern präsentiert.

Die «Tage des Schweizer Hol-

zes» als schweizweites Schaufenster der Betriebe, welche das «Herkunftszeichen Schweizer Holz» tragen, sind ein Event im Rahmen der Kampagne #WOODVETIA. Die Zürcher Agentur Rod Kommunikation, welche die Kampagne #WOODVETIA leitet, ist auch mit dem Kommunikations- und Werbekonzept der «Tage des Schweizer Holzes» beauftragt.

www.woodvetia.ch

Werden Sie Nutzer des Herkunftszeichens Schweizer Holz

Betriebe und Produkte, die das Herkunftszeichen Schweizer Holz (HSH) tragen, profitieren in besonderem Masse von der Aufmerksamkeit, welche die Kampagne #WOODVETIA schafft. Das Herkunftszeichen Schweizer Holz weist den Schweizer Ursprung des Rohstoffs nach, der in Holzprodukten vom Bett, Tisch und Stuhl bis zu Bauelementen und ganzen Gebäuden steckt. Mindestens 80% des Holzes müssen

aus der Schweiz stammen, damit ein Holzprodukt mit dem Label ausgezeichnet werden kann.

Das Herkunftszeichen Schweizer Holz lässt sich massgeschneidert anwenden: Ein Unternehmen muss nicht seine Gesamtproduktion zertifizieren lassen, es können auch «nur» einzelne Produktlinien oder -typen sein oder gar nur einzelne Aufträge. Und schliesslich können auch einzelne Gebäu-

de (oder deren Fassade und/oder Tragwerk) mit dem HSH ausgezeichnet werden, wenn diese zu mindestens 80% aus Schweizer Holz bestehen.

Die Neuanmeldung als Nutzer ist laufend möglich. Die Geschäftsstelle des Herkunftszeichens Schweizer Holz (Evelyn Pöhler, 044 267 47 78) berät Sie gern zur passenden Lösung für Ihr Unternehmen.

www.holz-bois-legno.ch

Werden Sie Fachpartner des Herkunftszeichens Schweizer Holz

Als HSH-Fachpartner setzen Sie sich nachweislich für Schweizer Holz ein und nutzen und bewerben das Herkunftszeichen Schweizer Holz aktiv. Sie sind nicht Hersteller von Holzprodukten, sondern Sie führen zum Beispiel ein Architektur- oder Ingenieurbüro oder sind Zulieferer der Holzbranche.

Als HSH-Fachpartner sind Sie berechtigt, das HSH-Logo zu tragen, damit zu werben und sich so von Ihren Mitbewerbern abzuheben. Ihnen stehen kostenlos ein Eintrag auf der

interaktiven Karte der registrierten HSH-Betriebe sowie ein Firmeneintrag unter www.holz-bois-legno.ch/anbieter zu, und Sie erhalten gratis ein Einsteiger-Marketingpaket mit diversen HSH-Artikeln. Sie können zusammen mit Lignum HSH-Objektauszeichnungen lancieren und durchführen.

Im Gegenzug zeigen Sie das HSH-Logo in Ihren Werbe- und Marketingmassnahmen, auf Internetseiten und in Ihren Drucksachen und sprechen gegenüber Kunden und Bau-

herren das Thema Schweizer Holz aktiv an.

Ihr Aufwand ist gering: In einem einfachen jährlichen Report dokumentieren Sie die Aktivitäten und allfällige realisierte Schweizer-Holz- bzw. HSH-Projekte. Die Jahresgebühr ist abhängig von Ihrem Gesamtumsatz. Die Geschäftsstelle des Herkunftszeichens Schweizer Holz (Evelyn Pöhler, 044 267 47 78) berät Sie gern zur passenden Lösung für Ihr Unternehmen.

www.holz-bois-legno.ch

Detaillierte Programme zu den einzelnen Orten laufend unter

www.woodvetia.ch/tage

TAGE DES SCHWEIZER

15. & 16. 9. 2017

HOLZES

ERLEBEN SIE SCHWEIZER HOLZ IN AKTION

SCHWEIZWEIT
AN ÜBER 80 STANDORTEN



ALLE INFOS:

WOODVETIA.CH/TAGE

#WOODVETIA

Aktion für mehr Schweizer Holz.



Impressum

«Lignum Journal» – «Actualités Lignum» | Herausgeber: Lignum, Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, Mühlebachstrasse 8, 8008 Zürich, Tel. 044 267 47 77, Fax 044 267 47 87, info@lignum.ch, www.lignum.ch | Erscheint vierteljährlich | Redaktion: Michael Meuter, Information + PR Lignum, Tel. 044 267 47 76, michael.meuter@lignum.ch; Sébastien Droz, Information + PR Cedotec-Lignum Office romand, En Budron H6, CP 113, 1052 Le Mont-sur-Lausanne, Tel. 021 652 62 22, cedotec@lignum.ch | Grafik: BN Graphics, Zürich | Druck: Kalt Medien AG, Zug | Nachdruck unter Quellenangabe gestattet | «Lignum Journal» – «Actualités Lignum» 2/17 erscheint als Beilage zu «Holzbulletin» 123/17, «Wir Holzbauer» 6/17, «Schreinerzeitung» 27+28/17, «Wald und Holz» 7/17, «La Forêt» 7+8/17 und «Industriel du bois» 7/17